NIVEL C2 · ESCRITURA

Reden halten: Discurso Oral Escrito

Eine Rede für einen formellen Anlass verfassen

Tarea (Aufgabenstellung)

> Sie sind eingeladen, bei einem formellen Anlass eine Rede zu halten (z. B. Preisverleihung, Verabschiedung, Eröffnung).
> Verfassen Sie den Redetext (**ca. 500 Wörter**). Verwenden Sie mindestens **sechs rhetorische Mittel**, sprechen Sie das Publikum direkt an und achten Sie auf einen dem Anlass angemessenen Ton.

Redacta un discurso de 500 palabras para una ocasión formal usando recursos retóricos: al menos seis, con apelación directa al público y un tono adecuado al acto.

Tipo de texto	Extensión	Tiempo recomendado	Duración al hablar
Rede (discurso formal)	≈ 500 palabras	90 minutos	≈ 4–5 minutos

Contenido

Parte	Tema
1	Ocasiones y estructura del discurso
2	Recursos retóricos con ejemplos
3	Registro, fórmulas y estilo oral
4	Discurso modelo de 500 palabras con recursos señalados
5	Planificación y redacción
6	Lista de control y criterios de evaluación

1. Ocasiones y estructura

Un discurso escrito para ser **dicho en voz alta** funciona de otro modo que un ensayo: el público solo oye una vez, no puede releer y necesita ritmo, repetición y claridad.

Ocasión	Tono	Elementos típicos
Festrede / Preisverleihung	Solemne, apreciativo	Agradecimiento, valoración del logro, mirada a los valores.
Abschiedsrede	Cálido, retrospectivo	Anécdotas, balance, agradecimiento personal.
Eröffnungsrede	Entusiasta, institucional	Bienvenida, objetivo del evento, programa.
Laudatio	Elogioso, preciso	Semblanza, méritos concretos, motivo del homenaje.
Abschlussrede	Motivador	Reconocimiento al grupo, balance, mirada al futuro.

Estructura y reparto de 500 palabras

Parte	Función	Palabras	Qué incluir
Anrede	Saludo protocolario	≈ 15	Cargos y personas en orden de rango; fórmula formal.
Einleitung	Captar la atención	≈ 100	Pregunta, escena, contraste o dato; anuncio del tema.
Hauptteil	Desarrollar 2–3 ideas	≈ 280	Cada idea con ejemplo y un recurso retórico; transiciones claras.
Schluss	Cerrar con fuerza	≈ 80	Resumen, apelación o llamada a la acción, agradecimiento.
Dank	Agradecimiento final	≈ 25	Fórmula de cierre: *Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.*

> **Regla de oro del discurso:** *Sag, was du sagen wirst; sag es; sag, was du gesagt hast.* Anuncia el tema, desarróllalo y retómalo en el cierre: el oyente necesita puntos de referencia.

2. Recursos retóricos con ejemplos

Recurso	Definición	Ejemplo	Efecto
Anapher	Repetición de una palabra al comienzo de varias frases.	*Wir haben gebaut, wir haben gelernt, wir haben uns geirrt.*	Ritmo y énfasis.
Trikolon	Enumeración de tres elementos.	*Mut, Ausdauer und Menschlichkeit.*	Sensación de plenitud y memorabilidad.
Antithese	Contraposición de ideas opuestas.	*Nicht die Lauten, sondern die Beständigen prägen unsere Gesellschaft.*	Contraste y claridad.
Rhetorische Frage	Pregunta cuya respuesta se da por supuesta.	*Wer, wenn nicht wir, sollte Verantwortung übernehmen?*	Implica al público.
Metapher	Imagen sin «como».	*Das Ehrenamt ist das Fundament, auf dem unser Zusammenleben ruht.*	Hace concreto lo abstracto.
Klimax	Gradación ascendente.	*Erst waren es Einzelne, dann Gruppen, schließlich eine Bewegung.*	Tensión creciente.
Parallelismus	Estructuras sintácticas idénticas.	*Wer gibt, gewinnt Vertrauen; wer teilt, gewinnt Freunde.*	Equilibrio y ritmo.
Alliteration	Sonidos iniciales repetidos.	*Mit Mut und Menschlichkeit.*	Musicalidad.
Chiasmus	Estructura cruzada ABBA.	*Wir leben, um zu helfen, und helfen, um zu leben.*	Elegancia y sentencia.
Personifikation	Atribuir rasgos humanos a algo abstracto.	*Die Not klopft an unsere Tür.*	Cercanía y emoción.
Ellipse	Omisión de elementos para concentrar la frase.	*Ein Dank an alle. An jeden Einzelnen.*	Énfasis y ritmo vivo.
Appell	Llamada a la acción, con *lassen Sie uns*.	*Lassen Sie uns gemeinsam handeln.*	Cierre movilizador.

Consejo: no acumules recursos. Un discurso con seis a ocho bien elegidos y repartidos suena natural; demasiados lo hacen artificial.

3. Registro, fórmulas y estilo oral

Parte	Fórmulas útiles	Español
Anrede	Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, verehrte Gäste, meine Damen und Herren Liebe Kolleginnen und Kollegen	Distinguida alcaldesa, estimados invitados, señoras y señores Queridas colegas y colegas
Einleitung	Es ist mir eine besondere Ehre, heute vor Ihnen sprechen zu dürfen. Lassen Sie mich mit einer Frage beginnen.	Es un honor especial hablarles hoy. Permítanme empezar con una pregunta.
Überleitung	Doch damit nicht genug. · Damit komme ich zu meinem zweiten Gedanken. · Lassen Sie mich einen Schritt weitergehen.	Pero eso no es todo. · Paso a mi segunda idea. · Permítanme ir un paso más allá.
Schluss	In diesem Sinne: Auf eine gute Zukunft! · Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.	Con este espíritu: ¡por un buen futuro! · Les agradezco su atención.

Del texto escrito al texto oral

Aspecto	Texto escrito	Discurso oral
Frases	Largas, con varias subordinadas	Cortas (unas 15–20 palabras), una idea por frase
Repetición	Se evita	Se usa a propósito (anáfora, estribillo)
Interlocutor	Impersonal, *man*, pasivo	*Sie, wir, uns*: el público está presente
Estilo	Nominal, denso	Verbal, concreto, con imágenes
Estructura	Se puede releer	Anuncios y resúmenes que guían al oyente

> **Para decirlo en voz alta:** marca pausas con **/** después de las ideas clave, subraya las palabras que quieras enfatizar y practica con cronómetro. A un ritmo tranquilo y solemne, 500 palabras duran unos 4–5 minutos.

Registro C2: matices que marcan la diferencia

Informal	Formal (C2)
Ich freue mich, dass ihr da seid.	Ich freue mich außerordentlich, Sie heute begrüßen zu dürfen.
Danke für eure Hilfe.	Für Ihr Engagement gebührt Ihnen unser aufrichtiger Dank.
Das ist echt wichtig.	Das ist von grundlegender Bedeutung.
Wir müssen was tun.	Es liegt an uns, entschlossen zu handeln.

4. Discurso modelo

Texto de referencia de **500 palabras**. Las letras entre corchetes [A], [B]… remiten a la tabla de análisis de la página siguiente.

Festrede zur Verleihung des Ehrenamtspreises

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, verehrte Preisträgerinnen und Preisträger, liebe Gäste, meine Damen und Herren[A],

es ist mir eine besondere Ehre, heute vor Ihnen sprechen zu dürfen. Denn wir feiern keinen Rekord, keinen Gewinn und keinen Sieg[B]. Wir feiern etwas, das sich nicht in Zahlen messen lässt: Menschlichkeit. Genau deshalb verdient dieser Abend mehr als freundlichen Beifall.

Lassen Sie mich mit einer Frage beginnen: Was hält eine Gesellschaft zusammen? Sind es Gesetze? Ist es der Wohlstand? Oder sind es nicht vielmehr jene Menschen, die ohne Auftrag und ohne Lohn dort anpacken, wo andere nur zusehen?[C] Ich habe viele Reden gehört, die von Krisen sprachen. Heute möchte ich von dem sprechen, was uns durch Krisen trägt.

Das Ehrenamt ist das Fundament, auf dem unser Zusammenleben ruht[D]. Man sieht es selten, man nennt es kaum, und doch trägt es alles. Wer morgens um sechs Uhr die Tafel öffnet, trägt es. Wer abends die Jugendmannschaft trainiert, trägt es. Wer einem Fremden die Sprache und einem Nachbarn das Ohr schenkt, trägt es.[E]

Doch das Ehrenamt verlangt mehr als guten Willen. Es verlangt Mut, Ausdauer und Menschlichkeit[F]. Mut, den ersten Schritt zu tun. Ausdauer, wenn die Begeisterung nachlässt. Und Menschlichkeit, wenn der Dank ausbleibt.[G]

Erinnern wir uns, wie es begann: Erst waren es einzelne Nachbarn, dann ganze Straßen, schließlich eine Bewegung, die unsere Stadt verändert hat[H]. Nicht die Lauten haben das erreicht, sondern die Beständigen[I]. Nicht der Applaus war ihr Antrieb, sondern die Überzeugung, dass es auf jeden Einzelnen ankommt. In Zeiten, in denen vieles schneller, lauter und unübersichtlicher wird, ist dieses leise Beharren ein Geschenk.

Die Not fragt nicht nach Feierabend[J]. Sie klopft an, wenn niemand sie erwartet, und sie bleibt, bis jemand die Tür öffnet. Sie, liebe Preisträgerinnen und Preisträger, haben diese Tür geöffnet. Ihre Namen stehen nicht in den Schlagzeilen, aber sie stehen in den Erinnerungen vieler Menschen.

Denken Sie an die Frau, die seit zwanzig Jahren jeden Samstag Brot verteilt, oder an den Rentner, der Kindern das Schwimmen beibringt. Sie fragen nicht, was es ihnen bringt. Sie fragen, was gebraucht wird. Auch heute Abend sitzen solche Menschen unter uns.

Natürlich wissen wir auch: Engagement wächst nicht von selbst. Es braucht Räume, Zeit und Anerkennung. Wer gibt, darf erwarten, dass man ihm zuhört; wer sich einsetzt, darf erwarten, dass man ihm den Rücken stärkt[K]. Und deshalb frage ich uns alle: Wer, wenn nicht wir, sollte dafür sorgen, dass dieses Engagement nicht erlahmt?

Sie haben uns gezeigt, dass Hilfe kein Luxus ist, sondern eine Haltung. Sie haben zugehört, geholfen, geführt und verändert. Dafür gebührt Ihnen unser Dank, unser Respekt und unsere Bewunderung.

Lassen Sie uns diesen Abend deshalb nicht nur als Feier verstehen, sondern als Auftrag. Lassen Sie uns zuhören, wo andere schweigen. Lassen Sie uns helfen, wo andere zögern. Lassen Sie uns bleiben, wo andere gehen.[L]

Denn am Ende gilt: Eine Stadt ist so lebendig wie die Menschen, die sich für sie verantwortlich fühlen. Ich danke Ihnen allen, den Geehrten ebenso wie den Stillen im Hintergrund. Und ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Análisis del discurso modelo

Tag	Recurso	Fragmento	Efecto
[A]	Anrede (apelación directa)	*meine Damen und Herren*	Crea contacto con el público y respeta el protocolo.
[B]	Trikolon con Anapher	*keinen Rekord, keinen Gewinn und keinen Sieg*	Define el acto por contraste con lo que no es.
[C]	Rhetorische Frage	*Was hält eine Gesellschaft zusammen? ... Wer, wenn nicht wir ...?*	Implica al público y abre la reflexión.
[D]	Metapher	*das Fundament, auf dem unser Zusammenleben ruht*	Convierte el voluntariado en una imagen sólida.
[E]	Anapher	*Wer ... trägt es. Wer ... trägt es.*	Ritmo y énfasis; tres escenas cotidianas.
[F]	Trikolon con Alliteration	*Mut, Ausdauer und Menschlichkeit*	Memorable; la aliteración (*Mut / Menschlichkeit*) da musicalidad.
[G]	Ellipse und Parallelismus	*Mut, den ersten Schritt zu tun. Ausdauer, wenn ...*	Frases cortas y sentenciosas, estructura paralela.
[H]	Klimax	*einzelne Nachbarn, dann ganze Straßen, schließlich eine Bewegung*	Progresión que expresa crecimiento.
[I]	Antithese	*Nicht die Lauten ..., sondern die Beständigen*	Contraste de valores.
[J]	Personifikation	*Die Not fragt nicht nach Feierabend.*	Da vida a una idea abstracta; emoción.
[K]	Parallelismus	*Wer gibt, darf erwarten ...; wer sich einsetzt, darf erwarten ...*	Equilibrio y claridad argumentativa.
[L]	Appell mit Anapher	*Lassen Sie uns zuhören ... helfen ... bleiben*	Cierre movilizador y rítmico.

Estructura del modelo

Parte	Dónde está	Función
Anrede	Primer párrafo	Saludo protocolario y orden de rango.
Einleitung	Párrafos 2 y 3	Contraste inicial y pregunta que enmarca el tema.
Hauptteil	Párrafos 4 a 9	Tres ideas: el Ehrenamt como base, sus exigencias y la necesidad de apoyo; con ejemplos concretos.
Schluss	Párrafos 10 a 12	Agradecimiento, llamada a la acción y cierre.

5. Planificación

Dedica 10 minutos a planificar. Define la **idea central** y decide qué recurso usarás en cada punto.

Anlass und Publikum	
Kernbotschaft (una frase)	
Einstieg (pregunta, escena, contraste)	
Gedanke 1 + ejemplo + recurso	
Gedanke 2 + ejemplo + recurso	
Gedanke 3 + ejemplo + recurso	
Appell und Schluss	
Recursos previstos (mínimo seis)	

Hoja de redacción (1/2)

Redacta tu discurso (≈ 500 palabras). Título: _____

Hoja de redacción (2/2)

Palabras totales: _____ Recursos retóricos usados: _____

6. Lista de control y evaluación

Lista de control antes de entregar

☐	Mi texto tiene entre 450 y 550 palabras (≈ 500).
☐	Incluyo una Anrede adecuada al rango y al contexto.
☐	La introducción capta la atención (pregunta, escena o contraste).
☐	Desarrollo 2–3 ideas, cada una con un ejemplo concreto.
☐	Uso al menos seis recursos retóricos distintos y bien repartidos.
☐	Las frases son cortas y se entienden al oírlas; evito subordinadas encadenadas.
☐	Uso transiciones claras (*Doch damit nicht genug*, *Damit komme ich zu ...*).
☐	El cierre tiene una apelación y una fórmula de agradecimiento.
☐	El registro es formal y coherente con la ocasión.
☐	Leí el texto en voz alta y marqué las pausas.

Criterios de evaluación (orientativos)

Criterio	Qué se valora	Máx.	Mis puntos
Inhalt und Anlass	Mensaje claro, ejemplos concretos y adecuación a la ocasión.	4	
Aufbau und Spannungsbogen	Estructura clara, transiciones, progresión y cierre.	4	
Rhetorische Mittel	Recursos variados, bien elegidos y bien integrados.	4	
Stil und Register	Tono formal, estilo oral, ritmo y claridad al oírse.	4	
Sprachliche Qualität	Léxico variado y preciso; gramática compleja y correcta.	4	
Total		**20**	

Esta tabla es una guía de autoevaluación y no reproduce la baremación oficial de ningún examen concreto. Si te preparas para una certificación C2 (Goethe, TestDaF, ÖSD, telc), consulta sus criterios oficiales.

> **Reto extra:** escribe otra versión para una ocasión distinta (por ejemplo, una *Abschiedsrede*) reutilizando la estructura pero cambiando los ejemplos y el tono. Más recursos en **www.aprenderdeutsch.com**.